

## **A-7NEU** Grüne Energie: Brandenburg wird erneuerbar

Antragsteller\*innen:

Tagesordnungspunkt: 4.(A) Ökologisch (Projekte)

614 Wir wollen den Ausbau der Erneuerbaren Energien vorantreiben. Dabei setzen wir auf den Dreiklang  
615 dezentral, umweltverträglich, beteiligend. Bei Biogas sehen wir die Grenze der Umweltverträglichkeit  
616 bereits erreicht und wollen einen weiteren Ausbau stoppen. Das Potenzial der Sonnenenergie wird  
617 dagegen bei weitem noch nicht ausgeschöpft. Für geeignete Dachflächen auf öffentlichen Gebäuden  
618 wollen wir eine Dachflächenpotenzialanalyse vorlegen und für Privathaushalte und Vermieter\*innen ein  
619 Anreizprogramm auflegen. Das bisher kaum genutzte Erdwärme-Potential wollen wir in der Förder- und  
620 Energiepolitik stärker berücksichtigen. Bei der Planung von Windenergieanlagen wollen wir nach  
621 Thüringer Vorbild eine Servicestelle zur Vergabe und Kontrolle eines Qualitätssiegels „Faire Windenergie“  
622 initiieren. Ziel der Servicestelle soll sowohl die umfassende Beratung bei der Realisierung von neuen  
623 Windenergieanlagen als auch die Klärung planerischer und finanzieller Beteiligungsmöglichkeiten für  
624 Bürger\*innen und Kommunen sein.

625 Die Stromproduktion aus den Erneuerbaren in Brandenburg steigt. Doch aufgrund des Überschusses an  
626 Braunkohlestrom entstehen immer häufiger Engpässe im Übertragungsnetz, sodass insbesondere  
627 einspeisende Windanlagen gedrosselt werden müssen. Ertüchtigung und teilweiser Ausbau der  
628 Hochspannungsleitungen sind erforderlich. Weil Freileitungen in vielerlei Hinsicht problematisch sind,  
629 wollen wir mit einem Erdkabelgesetz die Erdverkabelung zum Standard machen.